



## **N i e d e r s c h r i f t**

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Sportausschusses  
am 13.03.2019  
*öffentlich***

---

**Ort:** Stadthaus, Wappensaal  
Marktplatz 2  
06108 Halle (Saale)

**Zeit:** 17:00 Uhr bis 18:20 Uhr

**Anwesenheit:** siehe Teilnehmerverzeichnis

### **Anwesend waren:**

Fabian Borggrefe

André Cierpinski

Andreas Hajek

Gernot Töpfer

Ute Haupt

Sten Meerheim

Katja Müller

Eric Eigendorf

Dennis Helmich

Dr. Regina Schöps

David Hügel

Hannes Adam

Christian Albrecht

Andreas Hemming

Mario Kerzel

Andrej Stephan

Ausschussvorsitzender

SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)

CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)

CDU/FDP-Stadtratsfraktion Halle (Saale)

Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)

Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)

Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)

SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Fraktion MitBÜRGER

AfD Stadtratsfraktion Halle

Sachkundiger Einwohner

Sachkundiger Einwohner

Sachkundiger Einwohner

Sachkundiger Einwohner

Sachkundiger Einwohner

### **Verwaltung:**

Dr. Judith Marquardt

Dr. Markus Folgner

Aurel Siegel

René Lukas

Beigeordnete GB III Kultur und Sport

Referent GB III

Leiter Fachbereich Sport

stellvertretender Protokollführer

### **Gäste:**

Dr. Frank Tillmann

Fesal Abdu

Dipl.-Soz. Wissenschaftlicher Referent

Vorsitzenden des Sportvereins Kine e.V.

### **Entschuldigt fehlten:**

Rüdiger Ettingshausen

Christian Kirchert

Jan Christoph Rödel

Oliver Thiel

Sachkundiger Einwohner

Sachkundiger Einwohner

Sachkundiger Einwohner

Sachkundiger Einwohner

**zu Einwohnerfragestunde**

---

Es lagen keine Einwohnerfragen vor.

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

---

Die öffentliche Sitzung des Sportausschusses wurde vom Vorsitzenden, **Herrn Borggrefe**, eröffnet und geleitet. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**zu 2 Feststellung der Tagesordnung**

---

**Herr Borggrefe** gab bekannt, dass der TOP 4.2 vertagt wird.

**Frau Dr. Marquardt** fügte hinzu, dass in diesem Monat eine Rückmeldung vom Fördermittelgeber erwartet wird. Die Verwaltung möchte diese Information abwarten und beabsichtigt, diese Beschlussvorlage im Sportausschuss April einzubringen.

Es gab keine weiteren Anmerkungen zur Tagesordnung, so dass **Herr Borggrefe** um Abstimmung der geänderten Tagesordnung bat.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

Somit wurde folgende Tagesordnung festgestellt:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 3.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 16.01.2019
- 3.2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 13.02.2019
4. Beschlussvorlagen
- 4.1. Förderung von Sportvereinen für Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen auf Sportanlagen 2019 Vorlage: VI/2019/04793
- 4.2. Erneuerung einzelner Teilbereiche des Bauteils Männerschwimmhalle und des Foyers des historischen Stadtbads - Beantragung von Fördermitteln  
Vorlage: VI/2018/04730 **vertagt**
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Bau eines Sportplatzes in der Silberhöhe Vorlage: VI/2018/04659

- 5.2. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Reaktivierung des Basketballplatzes im Bereich Unterberg  
Vorlage: VI/2019/04783
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
7. Mitteilungen
- 7.1. Vorstellung der Ergebnisse der Halleschen Kinder- und Jugendstudie 2018 „Was geht?“ des DJI durch Frau Dr. Karen Hemming und Herrn Frank Tillmann
- 7.2. Vorstellung des Vereins Alzamalek e.V. durch den Vorsitzenden Herrn Nabeel Al Ali
- 7.3. Vorstellung des Vereins Kine em e.V. durch den Vorsitzenden Herrn Fesal Abdu
- 7.4. Veranstaltungshinweise März und April 2019
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

### **zu 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift**

---

#### **zu 3.1 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 16.01.2019**

---

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 16.01.2019, sodass diese von den Ausschussmitgliedern bestätigt wurde.

#### **zu 3.2 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 13.02.2019**

---

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 13.02.2019, sodass diese von den Ausschussmitgliedern bestätigt wurde.

### **zu 4 Beschlussvorlagen**

---

#### **zu 4.1 Förderung von Sportvereinen für Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen auf Sportanlagen 2019 Vorlage: VI/2019/04793**

---

**Frau Dr. Marquardt** führte in die Vorlage der Verwaltung ein und erinnerte daran, dass die Anlage zur Förderung von Sportvereinen für Investitionsmaßnahmen auf Sportanlagen 2019 im letzten Sportausschuss vertagt wurde. Eine ausführliche Darstellung des Vorhabens vom FSV 67 wurde mittels einer Beschlusskontrolle aus dem letzten Sportausschuss gewährleistet. Zur besseren Darbietung einzelner Vereinsflächen am Kinderdorf ist eine heutige Präsentation vorhanden.

**Herr Siegel** informierte anhand einer Präsentation über die momentane Situation anliegender Vereinsflächen am Kinderdorf.

**Herr Töpfer** bat um eine Begründung für die vorgeschlagene Förderungssumme von 150.000,- Euro für den Fußballsportverein (FSV) 67 Halle e.V.

**Herr Siegel** wies darauf hin, dass in der Beschlusskontrolle vom Sportausschuss am 13.03.2019 die Notwendigkeit dieser Maßnahme begründet wurde. Alle förderfähigen Maßnahmen, die bei der Stadtverwaltung im Rahmen der Anträge auf Investitionsförderung eingegangen und angemeldet wurden, können vollumfänglich gefördert werden. Er erwähnte, dass auch dann ein Restbudget übrig bleibt.

**Herr Töpfer** stellte fest, wenn der heutige Sportausschuss diese Beschlussvorlage beschließen sollte, dann ist die Festschreibung der 150.000,- Euro von der Stadt verbindlich. Derzeit ist noch unklar, ob überhaupt Fördermittel vom Land Sachsen-Anhalt bereitgestellt werden. Er fragte, ob die Gesamtsumme von 150.000,- Euro dann zulasten der Stadt Halle übergeht.

**Frau Dr. Marquardt** sagte, dass die Vereine aufgefordert wurden, Anträge zu stellen. Der heutige Beschluss wäre eine Empfehlung an die Verwaltung, dass diese Fördermittel für die aufgeführten Maßnahmen ausgegeben werden könnten.

**Herr Töpfer** gab bekannt, dass er der vorgesehenen Maßnahme des Fußballsportvereins (FSV) 67 Halle e.V. nicht zustimmen wird.

**Herr Meerheim** erkundigte sich, ob der Fußballsportverein (FSV) 67 Halle e.V. bereits signalisierte hat, den noch im Konzept befindlichen Sportkomplex der ehemaligen Kindertagesstätte zukünftig mitnutzen zu wollen.

**Herr Siegel** teilte mit, dass mit dem Fußballsportverein (FSV) 67 Halle e.V. darüber gesprochen wurde. Der Verein möchte nicht warten, bis eine Entscheidung für das Kinderdorf getroffen wurde und plant deshalb nicht mit einer Mitnutzung der ehemaligen Kita.

**Herr Meerheim** betonte, dass er einer Fördersumme von 150.000,- Euro nicht zustimmen wird.

**Herr Eigendorf** wies auf die Mitteilung des Hauptverwaltungsbeamten zur momentanen Haushaltssperre hin. Er fragte, was mit den Fördermitteln nach einer heutigen Beschlussfassung geschieht.

**Frau Dr. Marquardt** wies darauf hin, dass der Haushalt freigegeben ist und dazu ein Haushaltsausführungsschreiben vorliegt. Bis auf die Mittel, die im Moment nicht gedeckt sind, steht der Haushalt zur Verfügung. Wenn überplanmäßige Einnahmen im Laufe des Jahres zur Verfügung stehen, können auch die weiteren Vorhaben freigegeben werden.

Sie betonte, dass die heute besprochenen Fördermittel davon nicht betroffen sind.

**Herr Siegel** nahm Bezug auf die von Herrn Meerheim angesprochene Kabinenauslastung des Fußballsportvereins (FSV) 67 Halle e.V. Er teilte mit, dass eine Übersicht über derzeitige Auslastungen der Kabinen vorliegt und eine Doppelbelegung erkennbar ist.

**Herr Töpfer** fragte, ob die Kabinen nur von Fußballern genutzt werden.

**Herr Siegel** sagte, dass der überwiegende Teil von Fußballern genutzt wird. Weiterhin ist ihm bekannt, dass Beachvolleyballer diese Kabinen auch nutzen.

**Herr Hajek** fügte hinzu, dass hierbei die Verhältnismäßigkeit beachtet werden sollte. Seit einigen Jahren werden Fördermittel an die Vereine unterschiedlichster Größenordnung vergeben. Die Spanne lag bisher von ca. 2.000,- Euro bis ca. 40.000,- Euro. Die Summe von 150.000,- Euro steht in keinem Verhältnis zu den Fördersummen für andere Vereine.

**Herr Töpfer** beantragte eine Einzelpunktabstimmung.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen, sodass **Herr Borggrefe** um Einzelpunktabstimmung zur Beschlussvorlage **Förderung von Sportvereinen für Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen auf Sportanlagen 2019 Vorlage: VI/2019/04793** bat.

<b>Lf Nr. 1</b>	Abstimmungsergebnis SkE: Abstimmungsergebnis SR	einstimmig zugestimmt einstimmig zugestimmt
<b>Lf Nr. 2</b>	Abstimmungsergebnis SkE: Abstimmungsergebnis SR	einstimmig zugestimmt einstimmig zugestimmt
<b>Lf Nr. 3</b>	Abstimmungsergebnis SkE: Abstimmungsergebnis SR	einstimmig zugestimmt einstimmig zugestimmt
<b>Lf Nr. 4</b>	Abstimmungsergebnis SkE: Abstimmungsergebnis SR	einstimmig zugestimmt einstimmig zugestimmt
<b>Lf Nr. 5</b>	Abstimmungsergebnis SkE: Abstimmungsergebnis SR	einstimmig zugestimmt einstimmig zugestimmt
<b>Lf Nr. 6</b>	Abstimmungsergebnis SkE: Abstimmungsergebnis SR	einstimmig zugestimmt einstimmig zugestimmt
<b>Lf Nr. 7</b>	Abstimmungsergebnis SkE: Abstimmungsergebnis SR	einstimmig abgelehnt einstimmig abgelehnt
<b>Lf Nr. 8</b>	Abstimmungsergebnis SkE: Abstimmungsergebnis SR	einstimmig zugestimmt einstimmig zugestimmt
<b>Lf Nr. 9</b>	Abstimmungsergebnis SkE: Abstimmungsergebnis SR	einstimmig zugestimmt einstimmig zugestimmt

**Abstimmungsergebnis:** **mehrheitlich zugestimmt mit Änderung**

## **Beschluss:**

Der Sportausschuss empfiehlt die in der Anlage dargestellten Förderungen für Sportvereine für Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen auf Sportanlagen im Haushaltsjahr 2019.

### **zu 5        Anträge von Fraktionen und Stadträten**

---

#### **zu 5.1      Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Bau eines Sportplatzes in der Silberhöhe Vorlage: VI/2018/04659**

---

**Herr Eigendorf** brachte den Antrag seiner Fraktion ein und begründete diesen.

**Frau Dr. Marquardt** teilte mit, dass die Verwaltung die Anfrage von Frau Dr. Schöps aus der vorherigen Sitzung zu den Fördergebieten beantworten möchte.

**Herr Siegel** stellte mithilfe einer Karte die Städtebaufördermittelgebiete vor.

**Frau Dr. Schöps** bedankte sich für die detaillierte Ausführung der Verwaltung.

**Herr Meerheim** bemerkte, dass der heutige Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) vergleichbar mit dem aus der letzten Sportausschusssitzung ist. Der Antrag vermittelt eindrucksvoll, dass er für alle Vereine in der Stadt Halle (Saale) relevant sein könnte.

**Herr Eigendorf** wies darauf hin, dass in den letzten beiden Sitzungen von verschiedenen Ausschussmitgliedern signalisiert wurde, dass eine Formulierung zu wählen ist, die ermöglicht, dass die Verwaltung zu diesem Sachverhalt einen Spielraum hat. Es wurden daher die bisherigen Diskussionen und Anregungen berücksichtigt.

**Frau Haupt** sagte, dass die Prioritäten heute nochmalig verdeutlicht wurden und sie somit dem inhaltlichen Anliegen des Antrages zustimmen wird.

**Herr Töpfer** stellte einen Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des Antrags der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Bau eines Sportplatzes in der Silberhöhe Vorlage: VI/2018/04659

**Herr Borggrefe** bat um Abstimmung des Geschäftsordnungsantrages auf Vertagung des Antrags der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Bau eines Sportplatzes in der Silberhöhe Vorlage: VI/2018/04659.

<b><u>Abstimmungsergebnis SkE:</u></b>	<b>Patt abgelehnt</b>
<b><u>Abstimmungsergebnis SR:</u></b>	<b>mehrheitlich abgelehnt</b>
<b><u>Abstimmungsergebnis GO-Antrag:</u></b>	<b>mehrheitlich abgelehnt</b>

**Herr Borggrefe** bat um Abstimmung des Antrages der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale).

<b><u>Abstimmungsergebnis SkE:</u></b>	<b>einstimmig zugestimmt</b>
<b><u>Abstimmungsergebnis SR:</u></b>	<b>einstimmig zugestimmt</b>
<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	<b>einstimmig zugestimmt</b>

**Beschlussempfehlung:**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, **den Gesundheitssportverein Halle e.V. (GSV) maßgeblich dabei zu unterstützen (z. B. bei der Beantragung von Fördermittel des Landes Sachsen-Anhalt zum Bau von Sportstätten oder alternativ im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Soziale Stadt“), in der Silberhöhe zwischen Hermann-Heidel- und Albert-Dehne-Straße, östlich der Sporthalle des Gesundheitssportvereins Halle e.V. (GSV) bis Herbst 2020 einen Sportplatz (Fußballplatz ~~und~~ sowie entsprechend an die örtlichen Gegebenheiten angepasst Leichtathletikanlagen) zu planen, in der mittelfristigen Finanzplanung einzuplanen und bis spätestens zum 31.12.2020 zu bauen bzw. alternativ den Gesundheitssportvereins Halle e.V. (GSV) in seinen Bemühungen umfassend zu unterstützen, einen Sportplatz auf diesem Gelände zu errichten.**

**zu 5.2 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Reaktivierung des Basketballplatzes im Bereich Unterberg  
Vorlage: VI/2019/04783**

---

**Herr Helmich** brachte den Antrag seiner Fraktion ein und begründete diesen.

**Herr Meerheim** erwähnte die verschiedenen baulichen Gegebenheiten von Basketballplätzen in Halle (Saale). Er sagte, dass ein Basketballplatz eine bauliche Struktur mit einer ausreichenden Spielfeldgröße und zwei Basketballkörben besitzen sollte. **Herr Meerheim** plädierte für die Reaktivierung des Basketballplatzes im Bereich Unterberg.



**Herr Borggrefe** bat um Abstimmung des Antrages der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

**Abstimmungsergebnis SkE:** einstimmig zugestimmt

**Abstimmungsergebnis SR:** mehrheitlich zugestimmt

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich zugestimmt

**Beschlussempfehlung:**

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den Basketballplatz am Unterberg als Projekt in das Städtebaufördermittelprogramm aufzunehmen und auf diesem Weg als öffentliche Sportanlage zu reaktivieren.

**Herr Borggrefe** bemerkte, dass er bei der EinzelpunktAbstimmung zu der Beschlussvorlage Förderung von Sportvereinen für Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen auf Sportanlagen 2019 Vorlage: VI/2019/04793 die Lfd. Nr. 10 nicht aufgerufen hat.

**Frau Dr. Marquardt** wies darauf hin, dass dieser Punkt die Restmittel beinhaltet und nicht abgestimmt werden muss.

**Herr Hajek** stellte fest, dass momentan eine größere Differenz von Restmitteln zur Verfügung steht. Er fragte, was mit diesen Restmitteln passiert.

**Frau Dr. Marquardt** sagte, dass die Lfd. Nr. 7 nicht beschlossen wurde und somit weitere Maßnahmen abgewartet werden müssen.

**Herr Töpfer** verdeutlichte die Nachfrage von Herrn Hajek, indem er sich erkundigte, was mit den heutigen nicht beschlossenen Fördermitteln passiert.

**Frau Dr. Marquardt** erläuterte, dass die Lfd. Nr. 7 Fußballsportverein (FSV) 67 Halle e.V. mit seiner Fördersumme von 150.000,- Euro abgelehnt wurde. Insofern sind diese Mittel noch verfügbar.

**zu 6 schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten**

---

Es lagen keine schriftlichen Anfragen von Fraktionen und Stadträten vor.

## zu 7      **Mitteilungen**

---

### zu 7.1      **Vorstellung der Ergebnisse der Halleschen Kinder- und Jugendstudie 2018 „Was geht?“ des DJI durch Frau Dr. Karen Hemming und Herrn Frank Tillmann**

---

**Herr Dr. Tillmann** informierte die Ausschussmitglieder über die Ergebnisse der Halleschen Kinder- und Jugendstudie 2018 „Was geht?“ des DJI.

Die Präsentation ist im Session unter TOP 7.1 hinterlegt.

**Herr Stephan** fragte zur Folie „Ausgewählte Ergebnisse aus Interviews mit Fachkräften und Jugendlichen“. Dort wurden die Argumente der Kosten geschildert. Er fragte, ob diese Kosten auf die Erreichbarkeit oder Nutzbarkeit hinsichtlich der Sportangebote bezogen sind.

**Herr Dr. Tillmann** sagte, dass Ausgaben für Sportaktivitäten ein schwieriger Faktor für gewisse Zielgruppen ist. Viele Jugendliche können sich die Beiträge nicht leisten, erst recht, weil die Mobilitätskosten bei Bildung und Teilhabe nicht enthalten sind. Das ist ein großer Schwachpunkt hinsichtlich der Unterstützung von Jugendlichen in diesem Bereich.

**Frau Müller** bedankte sich für die ausführliche Vorstellung. Sie bemerkte, dass mehr inhaltliche Hintergründe zur Darstellung der derzeit festgestellten klassischen Rollenverteilung bei Sportaktivitäten zwischen Mädchen und Jungen interessant wäre. In Erfahrung zu bringen, was Frauen ermutigen würde, Männersportarten, und Männer ermutigen würde, Frauensportarten auszuüben, wäre zu diesem Sachverhalt sinnvoll.

**Herr Dr. Tillmann** betonte, dass dieser Aspekt eine eigene Studie ausfüllen würde. Diese Rollenbilder haben mit den Entwicklungen von gleichaltrigen Jugendlichen zu tun.

**Herr Meerheim** verwies auf die Einschätzung aus der Präsentation, dass sich Jugendliche von schulischen Sportstätten verdrängt fühlen. Er hinterfragte diese Aussage.

**Herr Dr. Tillmann** sagte, dass viele Jugendliche signalisierten, dass die Sportanlagen nach Schulschluss verschlossen und dann nur für den Vereinssport zugänglich sind.

**Herr Hajek** merkte an, dass er die inhaltlichen Themen zur Studie sehr gut findet, aus seiner Sicht wären keine neuen Themen nötig. Eine Aufarbeitung zum Thema Rollenverteilung bei Sportaktivitäten zwischen Mädchen und Jungen wäre seiner Meinung nach in dieser Studie unverhältnismäßig.

### zu 7.2      **Vorstellung des Vereins Alzamalek e.V. durch den Vorsitzenden Herrn Nabeel Al Ali**

---

Die Vorstellung des Vereins Alzamalek e.V. wurde abgesetzt, da der Vorsitzende nicht erschien.

### zu 7.3      **Vorstellung des Vereins Kine em e.V. durch den Vorsitzenden Herrn Fesal Abdul**

---

*In Abstimmung mit den Ausschussmitgliedern wurde Herrn Fesal Abdul das Rederecht erteilt.*

**Herr Fesal Abdul** informierte, dass der Verein Kine em e.V. eine kurdische-syrische Fußballmannschaft ist. Dieser Verein besteht seit dem Jahr 2014 in Halle (Saale).

**Herr Borggrefe** fragte, wie viele Akteure dieser Verein hat.

Hierzu teilte **Herr Fesal Abdul** mit, dass der Verein 60 Mitglieder hat.

**Herr Borggrefe** erkundigte sich, ob der Verein ausschließlich in Merseburg Fußball spielt.

**Herr Fesal Abdul** antwortete, dass derzeit keine Möglichkeit für den Verein besteht, in Halle (Saale) zu spielen.

**Herr Helmich** stellte fest, dass mehrere Vereine in Halle (Saale) auf der Suche nach einem Sportplatz sind. Es müssen daher von den Vereinen mehrere tausend Euro Saisonkosten aufgebracht werden. Er erkundigte sich nach dem Lösungsansatz der Verwaltung.

**Herr Siegel** teilte mit, dass die Verwaltung mit allen Sportvereinen hinsichtlich fehlender Sportstätten Gespräche führt. Der Verein Kine em e.V. trainiert derzeit im Station Halle Neustadt. Ein Engpass besteht bei den Austragungen von Wochenendspielen. Momentan besteht die Situation, dass Sportstätten an Vereine verpachtet wurden, auf die die Stadtverwaltung keinen Zugriff hat. Eine Kooperation mit anderen Vereinen wäre notwendig.

**Herr Töpfer** bemerkte, dass der Verein in der zweiten Stadtklasse spielt. Er fragte, warum keine Spielverlegung bei den Heimspielen möglich ist.

Hierzu teilte **Herr Siegel** mit, dass laut Antragslage, keine städtischen Sportstätten zur Verfügung stehen, um regelmäßige Heimspiele von Vereinen durchführen zu können.

**Herr Stephan** berichtete, dass der Verein Kine em e.V im Spielbetrieb des Saalekreises ist. Der Verein möchte in den Spielbetrieb Halle (Saale) wechseln.

**Herr Borggrefe** stellte fest, dass ein heutiger Meinungs austausch nicht zielführend ist. Es wäre sinnvoll, den beiden heute eingeladenen Vereinen eine gewisse Hilfestellung anzubieten.

**Herr Helmich** schlug vor, dass die Verwaltung hierzu Gespräche mit den Vereinen führt, um Lösungsansätze anzubieten.

**Herr Meerheim** empfahl, das Ausschussmitglied Herrn Thiel miteinzubeziehen.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

#### **zu 7.4      Veranstaltungshinweise März und April 2019**

---

**Herr Siegel** informierte, dass vom 23. - 24.03.2019 das traditionelle Schwimmfest des Sportvereins Halle (Saale) in der Schwimmhalle Halle Neustadt stattfindet.

Vom 30. – 31.03.2019 findet der Nachwuchskaratecup der BUDO – Akademie Halle e.V. In der Sporthalle Brandberge statt.

Die 35. Deutsche Meisterschaft im Schwimmen der Klasse Masters findet 05. – 07.04.2019, in der Schwimmhalle Neustadt statt.

#### **zu 8            Beantwortung von mündlichen Anfragen**

---

##### **zu 8.1      Frau Haupt zur Grundschule „Wolfgang Borchert“**

---

**Frau Haupt** fragte, ob es eine aktuelle Entscheidung bzw. Möglichkeit gibt, die Grünfläche an der Grundschule „Wolfgang Borchert“, wieder für sportliche Zwecke nutzbar zu machen.

Die Antwort wird schriftlich erfolgen.

##### **zu 8.2      Herr Hemming zur Beitragszahlung für Schulsportfeste**

---

**Herr Hemming** fragte, warum ein Beitrag von 3 Euro pro Kind von Eltern bzw. Schülerinnen und Schülern für die Teilnahme an den jeweiligen Schulsportfesten vereinnahmt bzw. verwendet wird. Er erkundigte sich nach der Rechtsgrundlage.

Die Antwort wird schriftlich erfolgen.

##### **zu 8.3      Herr Meerheim zur Brandbergehalle**

---

**Herr Meerheim** fragte zum Stand der Wasserversorgung am Brandbergeplatz.

**Herr Siegel** teilte mit, dass dieser Platz neu aufgearbeitet werden müsste. Der Schlüsselfaktor ist die fehlende Wasserversorgung. Derzeit bestehen Überlegungen, auf diesem Platz eine Wasserversorgung zu ermöglichen.

## zu 9      **Anregungen**

---

### zu 9.1      **Frau Haupt zur Brandbergesporthalle**

---

**Frau Haupt** regte für Großveranstaltungen an der Brandbergehalle an, Hinweise über Parkplatzmöglichkeiten und dessen Ausschilderungen zu gewährleisten. Es sollten Merkblätter für die jeweiligen Veranstalter von Sportevents zur Verfügung stehen.

**Herr Borggrefe** beendete den öffentlichen Teil der Sitzung und bat um Herstellung der Nichtöffentlichkeit.

Für die Richtigkeit:

---

Fabian Borggrefe  
Ausschussvorsitzender

---

René Lukas  
stellvertretender Protokollführer